

§. 9.

Hülfsm.
der Sta.
tistik.

Man hat besondere Bücher worinn diese Wissenschaft vorgetragen ist, und andre dienen ihr zur Hülfsleistung.

Das vorzüglichste Buch für die allgemeine Staatenkunde ist E. M. Tozens gegenwärtiger Zustand von Europa 1767. und 1779. Von vieler Güte aber hinter ihm ist: G. Achenwalls Staatsverfassung der heutigen europäischen Reiche. Eine allgemeine Einleitung gibt Büschings Vorbereitung zur Kenntniß der Staatsverfassung der europäischen Reiche 1784. Die Hauptbücher von jedem Lande werden bey demselben genannt.

Die Hauptwissenschaft die der Staatenkunde zur Unterstützung dienet, ist die Geschichte, welche pragmatisch vorgetragen, zeigt, wie das Land die Gestalt erhalten hat, worinn man es jetzt erblickt. Ferner können als Quellen oder Hülfsmittel in derselben gebraucht werden, die in die Geographie, die Naturhistorie, das Staatsrecht, die Kriegskunst, die Staatspolizen, Finanzkunst und Handlung einschlagenden Bücher.

Das erste Capitel.

Allgemeine statistische Uebersicht
von Europa.

Quellen und Hülfsmittel. S. Büschings, Tozens, Achenwalls und vorher angef. Büch.
Büschings